Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Luftrecht

Quizvds.it

NAME DES STUDENTEN:	DATUM UND UHRZEIT:

01. Oberhalb der Reibungsschicht weht der Wind bei großräumigen Druckunterschieden...

a) Senkrecht zu den Isobaren.
b) Senkrecht zu den Isohypsen.
c) Etwa 30 ° schräg zu den Isobaren in Richtung Tief.
d) Parallel zu den Isobaren.

02. Welches Dringlichkeitssignal sollte zu Beginn einer Dringlichkeitssendung vorzugsweise dreimal übermittelt werden?

a) Mayday
b) Dringend
c) Pan Pan
d) Hilfe

03. Ab welcher ungefähren Flughöhe reagiert der Körper im Normalfall auf den abnehmenden atmosphärischen Luftdruck?

a) 2.000 Fuß
b) 7.000 Fuß
c) 12.000 Fuß
d) 10.000 Fuß

04. In welcher Situation ist der Transpondercode 7600 zu setzen?

a) Wolkeneinflug
b) Funkausfall
c) Entführung
d) Notfall

05. Welches Rufzeichen hat der Fluginformationsdienst?

a) Beratung

b) Information

c) Info

d) Fluginformation

06. Der Begriff "rechtweisender Kurs" (TC) ist definiert als...

a) Die Richtung von einem beliebigen Punkt der Erde zum magnetischen Nordpol.

b) Der Winkel zwischen magnetisch Nord und der Kurslinie.

c) Der Winkel zwischen geografisch Nord und der Kurslinie.

d) Die Richtung von einem beliebigen Punkt der Erde zum geografischen Nordpol.

07. Nach welchem Prinzip funktioniert ein Variometer?

a) Vergleich des Gesamtdrucks mit dem statischen Druck mit Hilfe stark verengter Druckausgleichsöffnungen (Kapillare)

b) Anzeige der Änderungsrate des statischen Drucks mit Hilfe stark verengter Druckausgleichsöffnungen (Kapillare)

c) Anzeige der Änderungsrate des statischen Drucks durch Vergleich des Staudrucks mit dem statischen Druck

d) Anzeige des statischen Drucks mit Hilfe stark verengter Druckausgleichsöffnungen (Kapillare)

08. Die Trimmanlage des Segelflugzeugs dient zur...

a) Verringerung der Steuerdrücke am Querruder.

b) Verringerung des negativen Wendemoments.

c) Verringerung der Steuerdrücke am Höhenruder.

d) Verringerung der Steuerdrücke am Seitenruder.

09. Die Mindestflugsicht für Flüge nach Sichtflugregeln (VFR) in Luftraum C in und oberhalb von Flugfläche 100 beträgt...

a) 10 km.

b) 1,5 km.

c) 8 km.

d) 5 km.

10. Welcher der aufgeführten Störfaktoren wirkt sich auf den Empfang von UKW-Funkwellen aus?

a) Küsteneffekt
b) Ionosphärenhöhe
c) Dämmerungseffekt
d) Luftfahrzeughöhe

11. In welche Richtung wirkt der statische Druck in Gasen?

a) Nur in Strömungsrichtung
b) In alle Richtungen
c) Nur in die Richtung des totalen Drucks
d) Nur senkrecht zur Strömungsrichtung

12. Wie ist die Uhrzeit 1620 Uhr im Sprechfunkverkehr zu übermitteln, wenn eine Verwechslungsgefahr mit einer anderen Uhrzeit besteht?

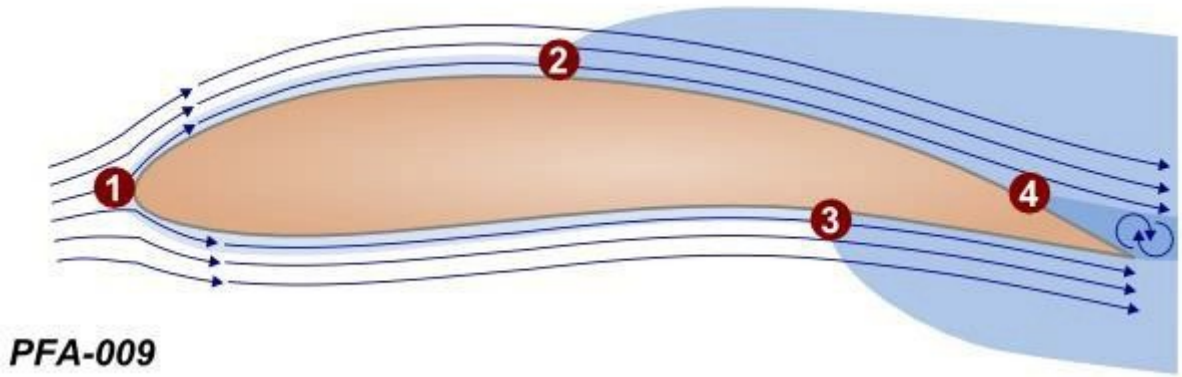
a) Zwo Null
b) Ein Tausend Sechs Hundert Zwo Null
c) Eins Sechs Zwo Null
d) Sechzehn Uhr Zwanzig

13. Wie sollte ein Segelflugzeug bei starkem Wind am Pistenrand abgestellt werden?

a) Mit der Nase gegen den Wind, Schwanz tief halten und beschweren
b) Windzugewandte Tragfläche am Boden ablegen, Tragfläche beschweren, Ruder sichern
c) Windabgewandte Tragfläche am Boden ablegen, Tragfläche beschweren, Ruder sichern
d) Mit der Nase gegen den Wind, Bremsklappen ausfahren, Ruder sichern

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

14. Welcher Punkt am Flügelprofil wird durch Nummer 3 dargestellt? Siehe Bild (PFA-009)



PFA-009

a) Druckpunkt
b) Umschlagpunkt
c) Ablösepunkt
d) Staupunkt

15. Während eines Fluges in einer Luftmasse, deren Temperatur ISA entspricht, ist die angezeigte Höhe bei korrekt eingestelltem QNH...

a) Niedriger als die wahre Höhe.
b) Gleich der Standardhöhe.
c) Gleich der wahren Höhe.
d) Höher als die wahre Höhe.

16. Welche Aussage zur MacCready-Einstellung ist richtig?

a) Sie dient der Wahl einer geeigneten Vorfluggeschwindigkeit abhängig vom erwarteten Steigen.
b) Sie ersetzt die Luftraumbeobachtung.
c) Sie misst direkt den Schwerpunkt.
d) Sie gibt die QNH-Einstellung vor.

17. Welche Zeitbasis wird im internationalen Luftverkehr verwendet?

a) UTC
b) Lokale Sonnenzeit
c) MEZ nur im Winter
d) Flugplatzzeit nach Ermessen

18. Welche Eigenschaft ist bei einer Sonnenbrille wichtig, sofern sie von Piloten verwendet wird?

a) Gekrümmte Bügel
b) Kein UV Filter
c) Nicht polarisiert
d) Unzerbrechlich

19. Welche Wetterphänomene sind im Bereich eines Höhentrogs zu erwarten?

a) Überentwicklungen mit Schauern und Gewitter
b) Wetterberuhigung und Ausbildung von Hochnebelfeldern
c) Abflauende Winde mit Bildung flacher Cumulus-Bewölkung
d) Ausbildung hochreichender Schichtbewölkung mit aufliegenden Untergrenzen

20. Während des Anfluges gerät das Luftfahrzeug in eine Windscherung (windshear) mit zunehmendem Gegenwind. Wie ändern sich der Anflugpfad und die angezeigte Geschwindigkeit (IAS), wenn der Pilot keine Korrekturen vornimmt?

a) Anflugpfad wird höher. IAS wird abnehmen.
b) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird zunehmen.
c) Anflugpfad wird höher. IAS wird zunehmen.
d) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird abnehmen.

21. Welche Gefahr besteht beim Anflug auf einen im Tal gelegenen Flugplatz, wenn über dem Tal eine starke Windströmung rechtwinklig zu den Berghängen besteht?

a) Starke Abwinde im Niederschlagsbereich unter den Gewitterwolken
b) Bildung von mäßigem bis starkem Klareisansatz auf allen Flugzeugflächen
c) Eingeschränkte Sicht, Verlust des Sichtkontakts zum Platz im Endanflug
d) Windscherung im Anflug, Änderung der Windrichtung um bis zu 180°

22. Wie wird die horizontale Distanz zwischen dem Schwerpunkt und der Bezugsebene (datum) bezeichnet?

a) Hebel
b) Spannweite
c) Hebelarm
d) Drehmoment

23. In der letzten Phase des Windenstarts lässt der Pilot im Höhenruder nicht nach. Es kommt bei hoher Flächenbelastung zum selbständigen Lösen des Startwindenseiles. Welche Auswirkungen kann dies haben?

a) Nur durch diesen deutlichen Ruck wird sichergestellt, dass das Seil abgeworfen wurde
b) Eine extreme Belastung der Struktur des Segelflugzeuges
c) Hierdurch wird eine wesentlich größere Schlepphöhe erreicht
d) Unzureichendes Vorhalten im Windenstart kann so ausgeglichen werden

24. Nach der MacCready-Theorie: Wie sollte die Vorfluggeschwindigkeit (Sollfahrt) zwischen zwei Aufwinden angepasst werden, wenn Sie in starken Gegenwind geraten?

a) Die Geschwindigkeit muss verringert werden, um Höhe zu sparen.
b) Die Geschwindigkeit sollte beibehalten werden.
c) Die Geschwindigkeit muss erhöht werden (schneller fliegen als bei Windstille).
d) Es muss exakt mit der Geschwindigkeit des geringsten Sinkens geflogen werden.

25. Wie ändern sich Auftrieb und Widerstand bei Annäherung an den überzogenen Flugzustand?

a) Abnahme von Auftrieb und Widerstand
b) Zunahme von Auftrieb und Widerstand
c) Zunahme von Auftrieb und Abnahme von Widerstand
d) Abnahme von Auftrieb und Zunahme von Widerstand

26. Wie ändert sich der parasitäre Widerstand bei Verdopplung der Strömungsgeschwindigkeit, wenn alle anderen Parameter unverändert bleiben?

a) Er verdoppelt sich
b) Er halbiert sich
c) Er viertelt sich
d) Er vervierfacht sich

27. Von welchen Luftmassen wird Mitteleuropa hauptsächlich beeinflusst?

a) Tropische und arktische Kaltluft
b) Äquatoriale und tropische Warmluft
c) Polare Kaltluft und tropische Warmluft
d) Arktische und polare Kaltluft

28. Eine Außenlandung mit Rückenwind ist unvermeidbar. Wie ist der Landeanflug durchzuführen?

a) Mit erhöhter Anfluggeschwindigkeit ohne Verwendung der Bremsklappen anfliegen

b) Normal anfliegen, bei Erreichen des Landefeldes Bremsklappen voll ausfahren und Flugzeug an den Boden drücken

c) Mit normaler Geschwindigkeit anfliegen und mit längerer Ausschwebe- und Ausrollstrecke rechnen

d) Mit reduzierter Geschwindigkeit anfliegen und mit verkürzter Ausschwebe- und Ausrollstrecke rechnen

29. Ein Flugunfall ist ein Ereignis im Zusammenhang mit dem Betrieb eines Luftfahrzeugs. Wann beginnt und endet der Zeitraum, in dem ein Ereignis als Flugunfall gewertet wird?

a) Vom Startlauf bis zum Aufsetzen.

b) Vom Motorstart bis zum Abstellen des Motors.

c) Vom Einhaken des Schleppseils bis zum Ausklinken.

d) Von der Zeit, zu der die erste Person das Luftfahrzeug in der Absicht zu fliegen betritt, bis zu der Zeit, zu der alle diese Personen das Luftfahrzeug wieder verlassen haben.

30. In welchem Stadium eines Gewitters sind überwiegend Aufwinde anzutreffen?

a) Auflösestadium

b) Reifestadium

c) Aufbaustadium

d) Aufwindstadium

31. Welcher Faktor verkürzt die Landestrecke?

a) Große Dichtehöhe

b) Starker Niederschlag

c) Große Druckhöhe

d) Starker Gegenwind

32. Womit ist bei einem Eisansatz an den Tragflächen zu rechnen?

a) Mit einer geringeren Überziehgeschwindigkeit

b) Mit geringerem Reibungswiderstand

c) Mit einer höheren Überziehgeschwindigkeit

d) Mit verbesserten Langsamflugeigenschaften

33. Welche Funktion hat die Trimmung?

a) Stabilisierung des Flugzeuges bei Turbulenzen
b) Einstellung des Wind-Vorhaltewinkels
c) Anpassung der Steuerdrücke an den Flugzustand
d) Ausgleich des negativen Wendemoments

34. Was ist vor einer Außenlandung besonders wichtig?

a) Feld früh auswählen, Wind prüfen, Hindernisse beurteilen und einen stabilen Anflug planen.
b) So lange wie möglich weiter nach Thermik suchen.
c) Den Gegenanflug erst unterhalb von Baumwipfelhöhe beginnen.
d) Bremsklappen erst nach dem Aufsetzen prüfen.

35. Die (gedachte) Erdachse verläuft durch den...

a) Geografischen Nordpol und den geografischen Südpol.
b) Magnetischen Nordpol und den geografischen Südpol.
c) Magnetischen Nordpol und den magnetischen Südpol.
d) Geografischen Nordpol und den magnetischen Südpol.

36. Der Gesamtwiderstand besteht vollständig aus welchen Widerstandsarten?

a) Induzierter Widerstand, Formwiderstand, Reibungswiderstand
b) Formwiderstand, Reibungswiderstand, Interferenzwiderstand
c) Induzierter Widerstand und parasitärer Widerstand
d) Interferenzwiderstand und parasitärer Widerstand

37. In welcher Situation ist mit starken Abwinden und einer ausgeprägten Windscherung in Bodennähe zu rechnen?

a) Während klarer und kalter Nächte mit der Bildung von Bodennebel
b) Beim Anflug auf einen Platz an der Küste bei ausgeprägtem Seewind
c) Im Niederschlagsbereich von starken Schauern oder Gewittern
d) An warmen Sommertagen mit hoher und breitgelaufener Cu-Bewölkung

38. Der Begriff "magnetischer Kurs" (MC) ist festgelegt als...

a) Die Richtung von einem beliebigen Punkt der Erde zum geografischen Nordpol.
b) Der Winkel zwischen magnetisch Nord und der Kurslinie.
c) Der Winkel zwischen geografisch Nord und der Kurslinie.
d) Die Richtung von einem beliebigen Punkt der Erde zum magnetischen Nordpol.

39. Wie wird im Sprechfunkverkehr das Kennzeichen OE-JVK korrekt übermittelt?

a) Omega Echo Jankee Victor Kilo
b) Omega Echo Juliett Victor Kilogramm
c) Oscar Echo Juliett Victor Kilo
d) Oscar Echo Jankee Victor Kilogramm

40. Die Verbindung zwischen dem Mittelohr und dem Nasen-Rachenraum heißt...

a) Eustachische Röhre.
b) Innenohr.
c) Schnecke.
d) Trommelfell.

41. Was ist bei Medikamenteneinnahme vor einem Flug besonders wichtig?

a) Auch frei verkäufliche Medikamente können flugrelevante Nebenwirkungen haben.
b) Nebenwirkungen sind unterhalb von 5.000 ft ausgeschlossen.
c) Erkältungsmittel verbessern grundsätzlich die Aufmerksamkeit.
d) Nur Injektionen sind flugmedizinisch relevant.

42. Woraus besteht grundsätzlich die Rumpfbaugruppe bei Holz- und Metallflugzeugen?

a) Verkleidung, Holmen und Formteilen
b) Rippen, Spanten und Verkleidung
c) Spanten und Gurten
d) Längsträgern, Rippen und Holmen

43. Was ist bei einer Außenlandung in der Leistungsplanung entscheidend?

a) Frühzeitig erreichbare Felder mit ausreichender Höhe und Reserve auswählen.

b) Bis zur Mindesthöhe weiter nach Thermik suchen.

c) Nur die theoretische Gleitzahl verwenden.

d) Den Wind ignorieren.

44. Bei welchem Vorgang entsteht Advektionsnebel?

a) Kalte und feuchte Luft vermischt sich mit warmer und feuchter Luft

b) Kalte und feuchte Luft wird über einen warmen Untergrund geführt

c) Bei nächtlicher Ausstrahlung unter sternenklarem Himmel

d) Warme und feuchte Luft wird über einen kalten Untergrund geführt

45. Mitteleuropäische Sommerzeit (CEST) ist festgelegt als UTC+2. Welche Zeit in UTC entspricht somit 1600 MESZ (CEST)?

a) 1700 UTC.

b) 1400 UTC.

c) 1600 UTC.

d) 1500 UTC.

46. Ein in 5.000 ft MSL fliegendes Luftfahrzeug befindet sich auf Steuerkurs 180° und hat eine Wahre Eigengeschwindigkeit (TAS) von 110 kt. Der Wind weht aus Richtung 180° mit 30 kt. Welcher Wert kann auf dem Fahrtmesser ungefähr abgelesen werden? (Instrumenten- und Einbaufehler können vernachlässigt werden.)

a) 80 kt

b) 121 kt

c) 100 kt

d) 110 kt

47. Darf ein Luftfahrzeug ohne Staatszugehörigkeits- und Eintragungszeichen im Luftraum der Bundesrepublik Deutschland geflogen werden?

a) Ja, wenn es ein Ultraleichtflugzeug ist.

b) Ja, auf lokalen Platzrundenflügen.

c) Nein, jedes im Flugverkehr verwendete Luftfahrzeug muss mit seinen Kennzeichen deutlich sichtbar versehen sein.

d) Nur bei Werks-Testflügen.

48. Welche Antwort gibt alle Zustände an, in welchen Wasser in der Atmosphäre vorkommen kann?

a) Flüssig
b) Flüssig, fest und gasförmig
c) Flüssig und fest
d) Gasförmig und flüssig

49. Welche Aussage zur Kommunikation bei hoher Belastung ist richtig?

a) Kurze, klare und standardisierte Meldungen verringern Missverständnisse.
b) Je höher die Belastung, desto unwichtiger ist Funkdisziplin.
c) Unklare Meldungen sind bei erfahrenen Piloten unproblematisch.
d) Funkkontakt ersetzt die Kontrolle der Fluglage.

50. Was ist beim Einflug in eine RMZ zu beachten?

a) Vor Einflug in diese Zone muss eine Genehmigung der Luftfahrtbehörde eingeholt werden
b) Vor Einflug in diese Zone muss eine Einflugfreigabe eingeholt werden
c) Der Transponder muss eingeschaltet sein und den Code 7000 Mode C senden
d) Es ist dauerhafte Hörbereitschaft zu halten und ggf. eine Funkverbindung herzustellen

51. Welche Art von Bewölkung ist in ausgedehnten Hochdruckgebieten im Sommer typischerweise anzutreffen?

a) Geschlossene Decke aus tiefem Stratus
b) Aufgelockerte Cu Bewölkung
c) Geschlossene Ns Wolkendecke
d) Linienartig angeordnete Cb mit Gewittern

52. Wie lange kann ein Segelflugzeug bei einem konstanten Sinken von 0,5 m/s aus 1000 m Höhe theoretisch gleiten?

a) 33 min
b) 20 min
c) 25 min
d) 40 min

53. Welche Aussage zu Alkohol ist richtig?

a) Nach subjektivem Wohlbefinden ist die Flugtauglichkeit immer wiederhergestellt.
b) Alkohol kann Schlafqualität, Reaktion und Entscheidungsfähigkeit auch nach dem Abbau beeinträchtigen.
c) Kleine Mengen Alkohol verbessern die Stresskontrolle.
d) Alkohol wirkt beim Segelflug wegen fehlendem Motor nicht flugrelevant.

54. Welches ist ein Anzeichen für eine "Macho"-Einstellung?

a) Eine umfassende Risikobewertung von unbekannten Situationen
b) Riskante Flugmanöver um Zuschauer am Boden zu beeindrucken
c) Die Durchführung einer sorgfältigen Vorflugkontrolle
d) Schnelles Resignieren in komplexen und kritischen Situationen

55. Welches Phänomen wird als "Blauthermik" bezeichnet?

a) Absinken von Luft zwischen Cumulus-Wolken
b) Thermik mit weniger als 4/8 Cu-Bedeckungsgrad
c) Turbulenz in der Nähe von Cumulonimbus-Wolken
d) Thermik ohne Bildung von Cumulus-Wolken

56. Die Anzeige des Magnetkompasses weicht durch welche Fehler von der magnetischen Nordrichtung ab?

a) Inklination und Deklination des Erdmagnetfeldes.
b) Variation, Dreh- und Beschleunigungsfehler.
c) Deviation, Dreh- und Beschleunigungsfehler.
d) Gravitation und Magnetismus.

57. Was ist ein gutes Gegenmittel zur gefährlichen Einstellung 'Impulsivität'?

a) Nicht so schnell, erst denken.
b) Mir passiert das nicht.
c) Ich muss es beweisen.
d) Regeln gelten für andere.

58. Wie lässt sich das Einfliegen in Scherwinde (windshear) vermeiden?

a) Thermisch aktive Gebiete im Sommer umfliegen oder unterfliegen

b) Niederschlagsgebiete vor allem im Winter großräumig umfliegen und niedrige Flughöhen aufsuchen

c) Auf Starts und Landungen im Gebirge wenn möglich verzichten und ins Flachland ausweichen

d) Während des Durchzugs von starken Schauern oder Gewittern nicht starten oder landen

59. Ein Luftfahrzeug ist nicht explizit für den Einsatz in vorhergesagte Vereisungsgebiete zertifiziert. Welche Aussage ist korrekt?

a) Der Einflug in Gebiete bekannter oder vorhergesagter Vereisungsbedingungen ist verboten; bei unbeabsichtigtem Einflug ist das Gebiet schnellstmöglich zu verlassen

b) Der Einflug in Gebiete bekannter oder vorhergesagter Vereisungsbedingungen ist nur erlaubt, wenn ein sicherer Flugbetrieb ohne Einschränkung gewährleistet ist

c) Der Einflug in Gebiete bekannter oder vorhergesagter Vereisungsbedingungen ist nur erlaubt, wenn die Einhaltung von Sichtflugbedingungen (VMC) gewährleistet ist

d) Der Einflug in jede Art von Niederschlagsgebieten ist verboten; bei unbeabsichtigtem Einflug ist das Gebiet schnellstmöglich zu verlassen

60. Welche Antwort ist in Bezug auf Stress richtig?

a) Alle Menschen reagieren in der gleichen Situation mit den gleichen Stresssymptomen

b) Stress und seine verschiedenen Symptome haben keinen Einfluss auf die Flugsicherheit

c) Stress kann auftreten, wenn man glaubt, keine Lösung für ein Problem zu haben

d) Training und Erfahrung haben keinen Einfluss auf das Vorkommen von Stress

61. Was versteht man unter Inklination?

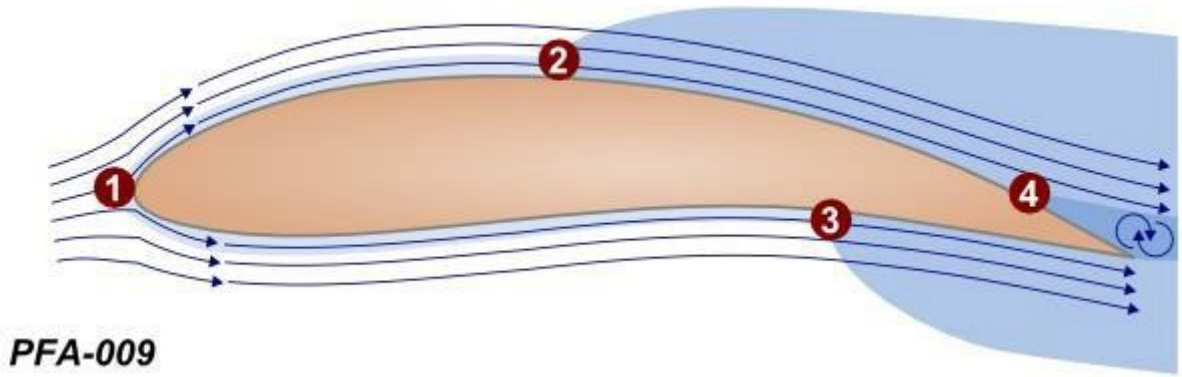
a) Winkel zwischen missweisend und rechtweisend Nord

b) Winkel zwischen den Magnetfeldlinien der Erde und der Horizontalen

c) Winkel zwischen Längsachse des Luftfahrzeuges und rechtweisend Nord

d) Abweichung durch elektrische Störfelder

62. Welcher Punkt am Flügelprofil wird durch Nummer 4 dargestellt? Siehe Bild (PFA-009)



PFA-009

a) Ablösepunkt
b) Umschlagpunkt
c) Druckpunkt
d) Staupunkt

63. Wie wird das negative Wendemoment kompensiert?

a) Durch die Querrudertrimmung
b) Durch differenzierten Querruderausschlag
c) Durch eine Tragflächen-V-Form
d) Durch einen Vollausschlag des Querruders

64. Wie wird die Frequenz 119,500 MHz im Sprechfunkverkehr korrekt übermittelt?

a) Eins Eins Neun Komma Fünf Null
b) Eins Eins Neun Komma Fünf Null Null
c) Eins Eins Neun Tausend Komma Fünf Null
d) Eins Eins Neun Komma Fünf

65. Was bedeutet die Windangabe 225/15?

a) Nordostwind mit 15 kt
b) Südwestwind mit 15 kt
c) Nordostwind mit 15 km/h
d) Südwestwind mit 15 km/h

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

66. Welche optische Täuschung kann im Anflug durch eine ansteigende Piste verursacht werden?

a) Der Pilot hat das Gefühl eines zu schnellen Anflugs und reduziert die Anfluggeschwindigkeit
b) Der Pilot hat das Gefühl eines zu hohen Anflugs und fliegt unterhalb des normalen Gleitpfades an
c) Der Pilot hat das Gefühl eines zu langsamen Anflugs und erhöht die Anfluggeschwindigkeit
d) Der Pilot hat das Gefühl eines zu tiefen Anflugs und fliegt oberhalb des normalen Gleitpfades an

67. Welches Signal leitet eine Dringlichkeitsmeldung ein?

a) PAN PAN
b) MAYDAY
c) BREAK BREAK
d) ROGER

68. Der kritische Anstellwinkel...

a) Hängt nicht von der Masse des Flugzeuges ab.
b) Wird größer mit hinterer Schwerpunktlage.
c) Verändert sich mit zunehmender Flugmasse.
d) Wird kleiner mit vorderer Schwerpunktlage.

69. Was ist der Bodeneffekt?

a) Erhöhung des Auftriebes und Zunahme des induzierten Widerstandes in unmittelbarer Bodennähe
b) Erhöhung des Auftriebes und Abnahme des induzierten Widerstandes in unmittelbarer Bodennähe
c) Verringerung des Auftriebes und Zunahme des induzierten Widerstandes in unmittelbarer Bodennähe
d) Verringerung des Auftriebes und Abnahme des induzierten Widerstandes in unmittelbarer Bodennähe

70. Was zeigt der Fahrtmesser grundsätzlich an?

a) Die aus dem Staudruck abgeleitete angezeigte Fluggeschwindigkeit.
b) Die Geschwindigkeit über Grund.
c) Die wahre Windgeschwindigkeit.
d) Die Vertikalgeschwindigkeit.

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Luftrecht

Quizvds.it

Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: **D**	02: **C**	03: **B**	04: **B**
05: **B**	06: **C**	07: **B**	08: **C**
09: **C**	10: **D**	11: **B**	12: **C**
13: **B**	14: **B**	15: **C**	16: **A**
17: **A**	18: **C**	19: **A**	20: **C**
21: **D**	22: **C**	23: **B**	24: **C**
25: **D**	26: **D**	27: **C**	28: **C**
29: **D**	30: **C**	31: **D**	32: **C**
33: **C**	34: **A**	35: **A**	36: **C**
37: **C**	38: **B**	39: **C**	40: **A**
41: **A**	42: **C**	43: **A**	44: **D**
45: **B**	46: **C**	47: **C**	48: **B**
49: **A**	50: **D**	51: **B**	52: **A**
53: **B**	54: **B**	55: **D**	56: **C**
57: **A**	58: **D**	59: **A**	60: **C**
61: **B**	62: **A**	63: **B**	64: **D**
65: **B**	66: **B**	67: **A**	68: **A**
69: **B**	70: **A**		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Luftrecht

Quizvds.it

Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01:	02:	03:	04:
05:	06:	07:	08:
09:	10:	11:	12:
13:	14:	15:	16:
17:	18:	19:	20:
21:	22:	23:	24:
25:	26:	27:	28:
29:	30:	31:	32:
33:	34:	35:	36:
37:	38:	39:	40:
41:	42:	43:	44:
45:	46:	47:	48:
49:	50:	51:	52:
53:	54:	55:	56:
57:	58:	59:	60:
61:	62:	63:	64:
65:	66:	67:	68:
69:	70:		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it